

Freie Demokraten Limburg

AUFHEBUNG DER REDUZIERUNG DER AUTOSPUREN

07.07.2017

FDP-FRAKTION: AUFHEBUNG DER REDUZIERUNG DER AUTOSPUREN

Nichts geht mehr - das prägt leider seit einiger Zeit häufiger das Bild in den Straßen der Limburger Innenstadt. Staus, genervte Autofahrer, Busse und Sonderfahrzeuge, die nicht durchkommen. Mit der Fortsetzung der Markierung von sog. Fahrradschutzstreifen verschwanden einfach Fahrspuren für Autos. Sicher wurde das teilweise herrschende Verkehrschaos, das manch ironischen Witz über Limburg beförderte, durch die fast zeitgleich erfolgte Premiere des Verkehrsleitrechner verstärkt. Softwarefehler führten zu einem klassischen Fehlstart dieser teuren Investition.

Doch die Ampelschaltung ist nicht die alleinige Ursache. Es ist klar- wenn man die Fahrspuren reduziert bei gleichbleibender Autozahl - entsteht Stau. Das vergrault Besucher, gerade aus dem Ulmland. Parkfreier Neumarkt, Verkehrsversuch Alte Lahnbrücke, Verkehrsregelung Ferdinand-Dirichsstraße - Reduzierung der Fahrspuren für Autos.

Die FDP-Fraktion fordert hier eine schnelle Umkehr und Aufhebung der getroffenen Maßnahmen mit einem Antrag zur nächsten Sitzung des Stadtparlament.

[infobox titel="FDP-Antrag"]Den FDP-Antrag können Sie unten als PDF-Datei herunterladen.[/infobox]